

Es werde Licht: Tagfahrleuchten sind bei Neuwagen ab sofort Pflicht

Beitrag von „Davidoff“ vom 8. Februar 2011 um 09:54

Seit dem 7. Februar 2011 sind Tagfahrleuchten Pflicht.

Das wichtigste voran: Für alle Besitzer eines älteren oder aktuellen Modells heißt es erst einmal aufatmen. Der 7. Februar 2011 gilt in puncto Tagfahrlicht-Pflicht nur für die Zulassung neuer Fahrzeugtypen als Stichtag. Das Nachrüsten von Tagfahrleuchten an bereits zugelassenen Fahrzeugen ist nicht vorgeschrieben. Auch Neuwagen die nach dem Stichtag gekauft und zugelassen werden, müssen nicht mit Tagfahrleuchten ausgestattet sein, es sei denn es sind neue Modelle, die erst ab diesem Zeitpunkt bei den Händlern angeboten werden. Am praktischen Beispiel bedeutet dies: Das Gesetz zwingt den Verbraucher nicht dazu, nach dem Kauf eines aktuellen VW Golf VI zusätzliche Tagfahrlichter zu montieren. Der 2013 erscheinende Nachfolger Golf VII hingegen, fällt als neue Baureihe unter die Gesetzespflicht. Ab 7. August 2012 gilt diese Regelung übrigens auch für alle Lkw.

Sinn oder Unsinn?

Der Grund für die Einführung des Tagfahrlichts ist exakt der, der mit dem Wort "Licht" automatisch in Verbindung gebracht wird. Es geht rein um das "sehen und gesehen werden" im Straßenverkehr. Bei wechselnden Lichtverhältnissen wird das Fahrzeug besser erkannt und die Geschwindigkeit anderer Verkehrsteilnehmer kann dank Tagfahrlicht wesentlich leichter eingeschätzt werden, was als wichtige Voraussetzung für sicheres Autofahren nicht zu unterschätzen ist. Frank Benz vom TÜV Süd zum Thema: "Tagfahrleuchten sind ein einfacher und relativ kostengünstiger Ansatz für die bessere Erkennung und sorgen für mehr Sicherheit".

Soll ich nachrüsten?

Das Sicherheitsplus durch die nachträgliche Montage von Tagfahrlicht an alten Fahrzeugen besteht ebenso wie bei Neufahrzeugen. Die Nachrüstung wird vom TÜV als sinnvoll erachtet, wobei selbiger allerdings auch auf die vorgeschriebenen Richtlinien hinweist. Fehlen beispielsweise die erforderlichen Prüfzeichen auf den Nachrüst-Leuchten, so erlischt die Betriebserlaubnis des kompletten Fahrzeuges. Nachrüstpakete müssen unbedingt das ECE-Kennzeichen tragen.

Beim Kauf und beim Einbau ist Vorsicht geboten

Der TÜV warnt neben einigen nicht zulassungsfähigen Nachrüstsets auch vor nicht fachgerechtem Einbau der Zubehör-Leuchten. Empfohlen wird Achtsamkeit beim Kauf und beim Einbau, da die Gefahr eines Kurzschlusses im Bordnetz kommen könnte und dann geht gar nichts mehr! Also den Einbau am besten einer Fachwerkstatt überlassen.

Grundsätzlich müssen die nachgerüstete Tagfahrlichter nicht in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden. Zu beachten ist aber, dass die Funktionsweise exakt beschrieben ist. Beim Start des Motors muss sich das Tagfahrlicht einschalten. Schaltet man das Abblendlicht ein, müssen die Tagfahrleuchten automatisch erlöschen.

Mehrverbrauch durch Zusatz-Leuchten?

Der Fakt, dass die eingeschaltete Beleuchtung am Pkw einen höheren Kraftstoffverbrauch zur Folge hat, ist bekannt. Für die Standardbeleuchtung (Abblendlicht, Heckleuchten, Kennzeichenbeleuchtung) gibt der TÜV einen Mehrverbrauch von 0,1 bis 0,2 Liter je 100 Kilometer Fahrstrecke an. Auf Grund des geringeren Strombedarfs verbrauchen Tagfahrleuchten allerdings nur etwa 20-30% der Energie des Abblendlichts, LED-Leuchten sogar nur etwa 10%. Der Mehrverbrauch beläuft sich damit auf etwa 1-3 Liter auf 10.000km! Den Worten von Frank Benz kann man sich im Grunde nur anschließen, denn Tagfahrlichter stellen den kostengünstigsten Schritt für mehr Sicherheit im Straßenverkehr dar. Richtig Wirkung zeigt die neue Verordnung allerdings erst in einigen Jahren, es bleibt also abzuwarten, was bis dahin in diesem Bereich noch getan wird.

Gruß Thomas

Beitrag von „DerElektriker“ vom 8. Februar 2011 um 10:17

Hallo Thomas,

danke für den Beitrag! 🙏

Ist der von Dir geschrieben?

Wenn nicht, reich uns bitte noch eine Quelle nach... 🤔

Zum Mehrverbrauch:

0,1-0,2 Liter je 100 km sind jetzt eine Zahl, die ich nicht einordnen kann.

Für welchen Streckentyp sind die gerechnet?

Beispiel: Für die Klimaanlage wird ja auch immer gesagt, daß die bis zu 2 l/100 km Mehrverbrauch bringt. Das ist aber für Stadtverkehr gerechnet und geht bei BAB-Fahrten in der Rundung unter. (Zum Nachrechnen: Meine hat etwa 0,5 l/h im Normalbetrieb, wenn ich mich recht entsinne)

Hier muß man ja den Verbrauch der Klimaanlage, der in l/h angegeben wird, mit der Durchschnittsgeschwindigkeit in Relation setzen, um die l/100km rauszukriegen.

Bei ca. 20 km/h Durchschnitt, den ich mal für die Münchner City gemessen habe, passen die 2 l/100km.

Das wird bei der Beleuchtung genauso sein...

Pikant hierbei:

Österreich hatte ja bereits eine Tagfahrlicht-Pflicht, da in einem bestimmten kalendarischen Zeitraum Abblendlicht oder TFL vorgeschrieben war.

Die Pflicht wurde kürzlich gekippt, allerdings damals schon mit dem Hinweis, daß es wieder käme, dann aber auf EU-Ebene 😊

Unterm Strich sehe ich persönlich ein deutliches Sicherheitsplus, da besonders auf den vielen Waldstrecken hier in Hessen der Unterschied zwischen beleuchteten und unbeleuchteten Fahrzeugen sehr krass auffällt. Vor allem im Sommer ist das bei den Wechseln zwischen Sonne und Schatten immens.

Insofern bin ich deutlich Pro TFL. 🙌

Das einzige das mich stört ist, daß die aktuellen LED-TFL extrem blenden, wenn man nicht gerade bei strahlendem Sonnenschein unterwegs ist.

Hier gibts also noch was zu tun, finde ich.

Gruß

Thilo

Beitrag von „Davidoff“ vom 8. Februar 2011 um 10:29

Quelle: <http://www.tuningsuche.de/bericht/Es-wer...icht-91307.html>

Beitrag von „panos9221“ vom 8. Februar 2011 um 13:10

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/14436-es-werde-licht-tagfahrleuchten-sind-bei-neuw%C3%A4gen-ab-sofort-pflicht/>

Hallo,

Hauptgrund warum es in Österreich gekippt wurde war soviel ich weiß, daß Motorradfahrer schlechter gesehen wurden, Reizüberflutung und Umweltschutz (Mehrverbrauch).

IG
Panos

Beitrag von „Davidoff“ vom 8. Februar 2011 um 13:15

Motorrad sehe ich ja noch ein, Aber Umwelt, die hamm doch nen Knall die Össis

Beitrag von „DerElektriker“ vom 8. Februar 2011 um 14:35

Hintergrund für die Abschaffung der Pflicht in Österreich waren angeblich gestiegene Unfallzahlen.

Angeblich würden bei Verwendung von Tagfahrlicht oder Abblendlicht Radfahrer und Fußgänger schlechter wahrgenommen.

So zumindest die offizielle Lesart (Quelle: [Wikipedia](#))

Aus meiner Erfahrung ebenso Unfug wie eventuell mal boulevardmäßig verlautete Umweltschutzmeldungen.

Immerhin schadet es der Umwelt erheblich mehr, ein Fahrzeug zu reparieren oder zu ersetzen, als das Licht eingeschaltet zu lassen.

(Von Personenschäden mal ganz abgesehen. Aber die sind umweltpolitisch ohnehin anscheinend irrelevant)

Das Problem liegt meines Erachtens eher immer noch darin, daß sowohl Radfahrer wie auch Fußgänger ihrer eigenen Sichtbarkeit gegenüber mehr als nachlässig sind.

Aber das ist ein ganz anderes Thema.

Die Reizüberflutung mag da sein. Sie rührt meiner Meinung nach aber eher von den unzähligen Straßenschildern, Reklamen und ähnlichem her, und nicht von Lichtern der Autos.

Wie gesagt: Aus meiner Erfahrung ist das TFL eine sehr gute Sache, sowohl nach vorne (Scheinwerfer oder LED-Leisten) als auch nach hinten (Rücklichter).

Und Motorradfahrer habe ich noch nie übersehen, unbeleuchtete Autos schon eher mal, vor allem wenn die aus dem Schatten kamen, während ich in der Sonne fuhr.

Daß die Regelung von der EU-Ebene jetzt wiederkommt, finde ich persönlich sehr positiv.

Es ist aber schade, daß die Autofahrer anscheinend nicht in der Lage sind, selbst auf die Lichtsituation zu reagieren und z.B. bei Unterführungen oder auch Waldstücken mit wechselhaften Lichtsituationen selbständig das Licht einzuschalten, um besser gesehen zu werden.

Dann muß es halt so gehen...

Beitrag von „Franks“ vom 8. Februar 2011 um 14:38

Das Argument mit den Motorradfahrern ist auch quatsch, nur weil man mit TFL Autos besser sieht heißt ja nicht automatisch, dass man Motorräder schlechter sieht. Mit TFL sieht man dann eben Autos und Motorräder gleich gut, vor allem kann ich dann als Motorradfahrer Autos besser sehen

Gruß

Frank

Beitrag von „Dieselross“ vom 8. Februar 2011 um 17:04

Moin,

:D.... vielleicht mal ne kleine Bemerkung aus der "Steinzeit" ...ich fahr seit 1973 Auto , damals war es üblich , entgegenkommende Fahrzeuge per kurzer Lichthupe auf das "versehentlich" noch EINGeschaltete Licht hinzuweisen. 😊 ... Heute ist es genau andersherum , da werd ich angeblinkt, weil ich nach alter Väter Sitte bei Tag das Licht AUSgeschaltet habe. (...das mag ich besonders gerne, wenn es von Oberlehrern kommt, deren Hauptscheinwerfer nur noch zu 50% in Funktion sind ; schon 2 mal erlebt..**gg).

Wenn ich bei natürlicher Beleuchtung durch unser Zentralgestirn entgegenkommende Autos mal nicht mehr als solche identifizieren kann, dann geb ich den Führerschein ab. Weiß gar nicht

, wie ichs ohne tagaktive Christbaumbeleuchtung bis heute im Verkehr überlebt habe 😬.
In diesem Sinne - nix für ungut - ich bleib lichtmäßig halt ein Dinosaurier ..auch mit Dieselross.

LG
Dietmar

Beitrag von „Davidoff“ vom 8. Februar 2011 um 17:20

[Dieselross](#) mit 55 Jahren gehörst Du auch schon zum Artenschutz 🐼 🐼

Beitrag von „offroader67“ vom 9. Februar 2011 um 11:28

Hallo !
Würd mal gerne eure Meinung über diese Tagfahrleuchten wissen.
Gruß Chris
<http://www.meanmachines.biz/de/hot-offers/...led-lights.html>

Beitrag von „strobi“ vom 9. Februar 2011 um 12:00

😞 Da fehlt (so scheint es) die Zulassung nach z.B R87

Beitrag von „jamesbond“ vom 9. Februar 2011 um 12:01

[Zitat von offroader67](#)

Hallo !
Würd mal gerne eure Meinung über diese Tagfahrleuchten wissen.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/14436-es-werde-licht-tagfahrleuchten-sind-bei-neuw%C3%A4gen-ab-sofort-pflicht/>

Gruß Chris

<http://www.meanmachines.biz/de/hot-offers/...led-lights.html>

Popeliger geht es kaum noch. Besonders die Befestigung mit doppelseitigem Klebeband überzeugt 😊

LG

james

Beitrag von „strobi“ vom 9. Februar 2011 um 12:07

[Zitat von jamesbond](#)

Popeliger geht es kaum noch. Besonders die Befestigung mit doppelseitigem Klebeband überzeugt 😊

LG

james

das wäre noch mit einem Kleber zu lösen,
Dimmfunktion, Helligkeit, und die bereits erwähnten fehlenden Zulassung macht mir mehr Sorgen

Beitrag von „Arndt“ vom 9. Februar 2011 um 13:01

Kein Impressum, hunderte von Rechtschreibfehlern usw. Die Bude liegt ganz weit östlich von uns. Ich würde da noch nicht einmal die 18,- Euro riskieren. Bzgl. Zulassung wurde schon ausreichend geschrieben.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Februar 2011 um 13:36

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/14436-es-werde-licht-tagfahrleuchten-sind-bei-neuw%C3%A4gen-ab-sofort-pflicht/>

[Zitat von FrankS](#)

Das Argument mit den Motorradfahrern ist auch quatsch, nur weil man mit TFL Autos besser sieht heißt ja nicht automatisch, dass man Motorräder schlechter sieht. Mit TFL sieht man dann eben Autos und Motorräder gleich gut, vor allem kann ich dann als Motorradfahrer Autos besser sehen

Hallo zusammen,

meiner Meinung liegt es daran, dass man unterbewusst ein Fahrzeug mit eingeschaltetem Licht einfach als "schnell" herannahend empfindet und so eine erhöhte Aufmerksamkeit hat. Wenn jeder mit Licht fährt, wird sich das sehr schnell verflüchtigen und ... 🤖

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Bernd S“ vom 10. Februar 2011 um 03:26

Genau so ist es! Wer von Euch mal Motorrad gefahren ist, kann genauer darüber berichten. Es ist eigentlich schon unglaublich, wie schnell man als Motorradfahrer übersehen wird. (Oder unterschätzt?) Letztes Jahr wurde ich von einem Benz-Fahrer bei Tempo 260 auf der BAB schlichtweg übersehen (?) Mußte dann aus einer 2-Spurigen Autobahn mal eben eine 3 Spurige machen.

Gar nicht lustig, sowas.

Wenn der Puls mal eben so hochschnellt, wie die Drehzahl....

Beitrag von „Hagenthaler“ vom 10. Februar 2011 um 17:40

Als Motorradfahrer bin ich der (subjektiven) Meinung, dass es früher für uns am sichersten war, als NUR Motorradfahrer tagsüber das Licht eingeschalten hatten.

LG H.

Beitrag von „Steffi“ vom 10. Februar 2011 um 18:18

Ich denke auch, daß es für die Zweiradfahrer sicherer ist, wenn sie nicht EIN Licht unter vielen sind. Zwischen vielen, vielen doppelten TFL von Autos gehen m.E. die einzelnen Scheinwerfer der Motorradfahrer ziemlich unter. Ein Auto hat von sich aus schon eine größere Silhouette als ein schlankes Motorrad, weshalb diese "halben Portionen" eben durch die Scheinwerferpflicht am Tag besonders auffällig gemacht werden sollten. Diese Besonderheit geht durch TFL an Autos aber wieder ziemlich verloren.

Ich persönlich fahre am Tag innerorts nur mit Licht, wenn es die Sichtverhältnisse erfordern, sonst habe ich die Scheinwerfer nur auf der Autobahn an, weil es da durch die höheren Geschwindigkeiten zu einem Sicherheitsplus führt. Allerdings besteht auch hier die Gefahr, Motorradfahrer im Lichtermeer zu übersehen.

Ist aber auch nur meine persönliche Meinung 😊

Beitrag von „Dieselross“ vom 10. Februar 2011 um 18:40

Da stimme ich Steffi (und "Hagenthaler") vollkommen zu ! - Ich halts genau so...wenns nötig ist (Nebel & Co.) Licht an ...und sonst aus.

Seit dieser Thread hier läuft , hab ich mal die TFL der mir entgegenkommenden Autos beobachtet... die sind zum Teil erheblich ZU HELL sie blenden regelrecht ...

und das kann irgendwie nicht im Sinne des Erfinders sein ! Da wird der Dauergebrauch dessen gesetzlich manifestiert, was man sich "früher" in Form von Zusatzleuchten an Käfer und Co. geschraubt hat,

aber nur unter gewissen Umständen gebrauchen DURFTE (Fern-/Nebelscheinwerfer zB.)....

....meine 2 Cent dazu ...

Schöne Grüße ,
Dietmar
(Artgeschützt **gg)

Beitrag von „lesnis“ vom 10. Februar 2011 um 19:49

[Zitat von Steffi](#)

...

sonst habe ich die Scheinwerfer nur auf der Autobahn an, weil es da durch die höheren Geschwindigkeiten zu einem Sicherheitsplus führt

...

Geht bei mir ab 140km/h automatisch an. Bei mir steht der Schalter immer auf Automatik, TFL braucht meiner Meinung nach kein Mensch.

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Beitrag von „offroader67“ vom 11. Februar 2011 um 10:26

Am Montag bekomme ich LED Tagfahrlicht. Habe die von Hella gekauft kosten zwar 270 Euro mit Montage, aber ich denke da habe ich was gescheitertes

In der Bucht bekommt man sie ja teilweise für 100€ , aber bestimmt nicht von der Qualität wie bei Hella

Wird dann so aus sehen

<http://www.youtube.com/watch?v=55Nf321nknM>

Gruß Chris

Beitrag von „Simplon“ vom 11. Februar 2011 um 12:04

Geschmack ist ja bekanntlich sehr unterschiedlich, aber mir persönlich gefallen die nachgerüsteten LED Leuchten immer weniger.

Bitte nicht falsch verstehen, aber bei einem Touareg, der vom Preis her ja sehr weit oben angesiedelt ist, wirken nachgerüstete LED Leisten einfach billig.

Ich hab´ da automatisch die Opel´s und Ford´s im Kopf bei denen die LED Leiste das teuerste am Auto ist.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/14436-es-werde-licht-tagfahrleuchten-sind-bei-neuw%C3%A4gen-ab-sofort-pflicht/>

Schönes Wochenende

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 11. Februar 2011 um 13:12

Könnte mich mal bitte jemand aufklären, woher dieser Hype um Tagfahrleuchten in LED Form resultiert? Mein Dicker hat Tagfahrlicht, das sich im Komfortsetup aktivieren lässt. Okay, es wird mit den Xenon-Leuchten realisiert, aber dafür bleibt die Originaloptik erhalten. Warum also zusätzlich LED's anbauen ... nichts für ungut!

Cheers
Volker

Beitrag von „Franks“ vom 11. Februar 2011 um 15:19

Weil LEDs nahezu unkaputtbar sind und einen wesentlich geringeren Stromverbrauch bei gleicher Lichtleistung haben als normale Glühlampen. Bei Neuwagen lässt es außerdem der Designabteilung große Spielräume, der Nachrüst-Markt ist dann eben auf diesen Zug aufgesprungen.

Als Motorradfahrer begrüße ich das TFL bei Autos. Ich fahre sowieso mit der Annahme, dass ich – auf dem Motorrad – für andere Unsichtbar bin, mir selber hilft das TFL aber, andere Autos besser wahrzunehmen, denen ich dann im Bedarfsfall ausweichen kann

Gruß
Frank

Beitrag von „Davidoff“ vom 11. Februar 2011 um 23:23

 [Zitat von offroader67](#)

Am Montag bekomme ich LED Tagfahrlicht.Habe die von Hella gekauft kosten zwar 270 Euronen mit Montage,aberich denke da habe ich was gescheites
In der Bucht bekommt man sie ja teilweise für 100€ ,aber bestimmt nicht von der Qualität wie bei Hella
Wird dann so aus sehen
<http://www.youtube.com/watch?v=55Nf321nknM>
Gruß Chris

Ne die sind nicht schön, da sind ja links und rechts noch Platz für Vogelnester. Sieht doch sehr nach A.T.U. Tunig aus. Passt ma gar nicht in den Lüftungseinlass 😞

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 12. Februar 2011 um 12:35

[Zitat von Franks](#)

Weil LEDs nahezu unkaputtbar sind und einen wesentlich geringeren Stromverbrauch bei gleicher Lichtleistung haben als normale Glühlampen. Bei Neuwagen lässt es außerdem der Designabteilung große Spielräume, der Nachrüst-Markt ist dann eben auf diesen Zug aufgesprungen.

Als Motorradfahrer begrüße ich das TFL bei Autos. Ich fahre sowieso mit der Annahme, dass ich – auf dem Motorrad – für andere Unsichtbar bin, mir selber hilft das TFL aber, andere Autos besser wahrzunehmen, denen ich dann im Bedarfsfall ausweichen kann

Gruß

Frank

... stimme Dir vorbehaltlos zu. Der Nutzen der TFL ist für Auto- und Motorradfahrer unstrittig. Ich fahre trotzdem weiter mit (Xenon-) Tagfahrlicht, weil ich mir die gelungene Optik meines Dicken nicht zerstören will.

Cheers

Volker